

Totentafel

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **77=97 (1931)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MITTEILUNGEN

General-Herzog - Stiftung.

Die Zinsen der General-Herzog-Stiftung sollen gemäß Stiftungsbeschluß in *erster Linie* der *freiwilligen Tätigkeit des Artillerie-Offizierskorps* zu gute kommen, da wo die dem eidgen. Militärdepartement zur Verfügung stehenden Kredite eine Unterstützung nicht ermöglichen. Es ist dabei besonders an folgende Verwendung gedacht:

- a) Beiträge an Reisespesen zur Besichtigung von fremdländischen Armeen, Manövern, militärischen Etablissements etc.;
- b) Lösung von Preisaufgaben über technische und taktische, die Artillerie betreffende Fragen.

In zweiter Linie:

- c) Zur Erwerbung von Objekten der Artilleriesammlung, die ohne solche Hilfe nicht erhältlich wären;
- d) zur Unterstützung invalider Mitglieder des Artillerie-Instruktionskorps.

Die vom Bundesrate ernannte Kommission der Stiftung bringt diese hiermit wieder in Erinnerung und ladet insbesondere das Artillerie-Offizierskorps ein, diese Stiftung im erstgenannten Sinne zu benutzen; sie ist aber auch bereit, andere Anregungen und Gesuche zur Prüfung entgegenzunehmen, soweit diese dem Stiftungszwecke nicht widersprechen.

Eingaben sind zu richten an den Präsidenten der Kommission, Herrn *Art.-Oberst E. Bujard, Aubonne*.

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende *Todesfälle von Offizieren unserer Armee* zur Kenntnis gekommen:

I.-Oberlt. *Johann Erni*, geb. 1883, zuletzt Füs.-Kp. IV/140, gestorben am 19. Dezember 1930 in Luzern.

Kav.-Hptm. *Cuno Hojer*, geb. 1886, z. D., gestorben am 9. Januar in St. Moritz.

Art.-Oberlt. *August Frey*, geb. 1871, zuletzt F.-Bttr. 24, gestorben am 15. Januar in Aarau.

Art.-Major *Ernst Staehelin*, geb. 1873, E. D., gestorben am 18. Januar in Wattwil.

I.-Hptm. *Josef Steiner*, geb. 1869, früher Kdt. Füs.-Kp. III/141, gestorben am 18. Januar in Willisau.

Genie-Oberstlt. *Albert v. Morlot*, geb. 1846, zuletzt z. D., gestorben am 21. Januar in Bern.

Fest.-Oberst *Hermann Keller*, geb. 1865, zuletzt z. D., früher Chef des Festungsbureaus St. Gotthard, gestorben am 22. Januar in Basel.

Vet.-Major *Ernst Ruchti*, geb. 1895, I.-R. 8, gestorben am 31. Januar in Neuenegg.

San.-Hptm. *Gustav Herzer*, geb. 1870, Lst.-Bat. 42, gestorben am 2. Februar in Rheinfelden.

Major inf. *Benjamin Régis*, né en 1850, de 1882 à 1895 instructeur d'infanterie, en dernier lieu Lst., décédé le 4 février à Lonay (Vaud).